Attraktiver Lebensraum - direkt an der Aare : Oltner Stimmberechtigte genehmigten Projekt ANDAARE mit Steg

Autor(en): **Zingg, Ernst / Dietler, Markus**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Oltner Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **70 (2012)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-658695

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Attraktiver Lebensraum – direkt an der Aare

Oltner Stimmberechtigte genehmigten Projekt ANDAARE mit Steg

Ernst Zingg/Markus Dietler

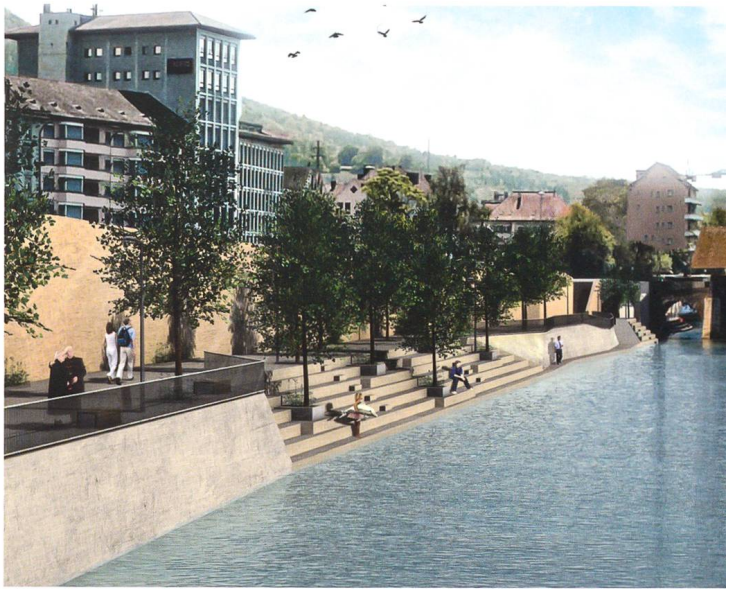
Eine grosszügige Promenade am Ländiweg, ein Aaresteg und ein neues, hochwassersicheres Aarebistro am Wildsauplatz: Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Stadt Olten sind am 23. Oktober 2011 dem Stadtrat gefolgt und haben das Projekt ANDAARE in der Variante mit Steg mit Kosten von maximal 25,2 Mio. Franken genehmigt. Der Baubeginn ist im Jahr 2013 vorgesehen. Mit dem Projekt ANDAARE wird der – unter anderem auch im Mitwirkungsverfahren «Olten 2020» geäusserte – Wunsch vieler Oltnerinnen und Oltner nach einem besser zugänglichen Aareraum erfüllt. Die Nähe zum Wasser auf attraktiven Wegen soll zu einem neuen Stadtraumerlebnis im Herzen von Olten führen: ANDAARE verbindet die malerische Altstadt mit dem betriebsamen Bahnhof und ist auch eine Visitenkarte für ankommende Bahnreisende.

Drei Pfeiler – inklusive Aaresteg

Das Projekt setzt auf drei Pfeiler: erstens eine grosszügige Aarepromenade dort, wo heute der schmale Ländiweg von der Bahnhofterrasse zur Alten Brücke führt, zweitens den Aaresteg als elegante, stützenfreie Spannbetonbrücke für eine attraktive Fussgängerverbindung zwischen Bahnhofterrasse und Amthausquai und drittens ein neues Aarebistro beim Wildsauplatz auf einer hochwassersicheren Bastion als Verweilort für das ganze Jahr mit Innen- und Aussenbewirtung.

Am Wochenende der eidgenössischen Wahlen waren die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der Stadt Olten ebenfalls aufgerufen, über das Projekt ANDAARE zu befinden. Und die teilnehmenden 49,3 Prozent der Stimmberechtigten taten ihre Meinung deutlich kund: Mit 2951 Ja- gegen 2186 Nein-Stimmen wurde die Variante mit

Steg, mit 2857 Ja- gegen 2043 Nein-Stimmen die Variante ohne Steg angenommen. Bei der Stichfrage schwang dann die Variante mit Steg mit 2853:2091 Stimmen obenaus. Von einem Wurf sprach anschliessend die hocherfreute Stadtregierung, die sich in ihrer Botschaft ans Parlament für den Steg stark gemacht hatte: Neben Bahnhof Ost, Umfahrung und Fachhochschulneubau werde ANDAARE für eine auch für andere Vorhaben positive Aufbruchstimmung sorgen und zu einem echten Plus für eine breite Bevölkerung werden.
Im Jahr 2012 soll nun das derzeitige Vorprojekt zu einem Bauprojekt umgearbeitet werden. Dabei sollen auch neue Erkenntnisse aus zwischenzeitlich erfolgten Überlegungen – beispielsweise zur Begrünung des Ländiwegs – einfliessen. Nach dem Durchlaufen der Bewilligungsverfahren ist ein Baubeginn in der zweiten Jahreshälfte 2013 realistisch. Die Gesamtbauzeit soll auf die beiden Investitionsperioden 2011–2017 und 2018–2024 verteilt werden.



Mit dem Projekt ANDAARE soll der Wunsch vieler Oltnerinnen und Oltner nach einem attraktiveren, für alle besser zugänglichen Aareraum erfüllt werden.